

Decoder-Einbau-Bericht

Hersteller	Baureihe	Artikelnummer	Bericht erstellt am
Roco	BR150	23246	17.11.2013

Überblick

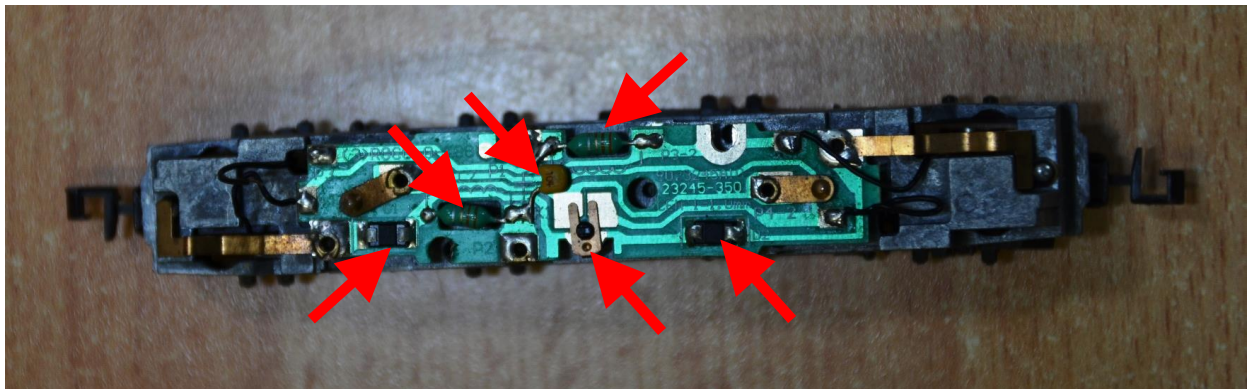
Decoder	: Tran DCX76
Digitalformat	: DCC
Schnittstelle	: Nein
Extras	: Nein
Fräsarbeiten	: Nein
Umgebaut von	: Peter Brutty (MEF Heusweiler)
Bericht von	: Fotos und Bericht Marcus Busch



Einbau

Dieser Umbau ist relativ einfach und auch für solche Leute, die das erste Mal den digitalen Umbau wagen, recht gut geeignet.

Das Lokgehäuse wird gemäß Anleitung abgenommen. Nach dem Abbau des Gehäuses zeigt sich das folgende Bild:

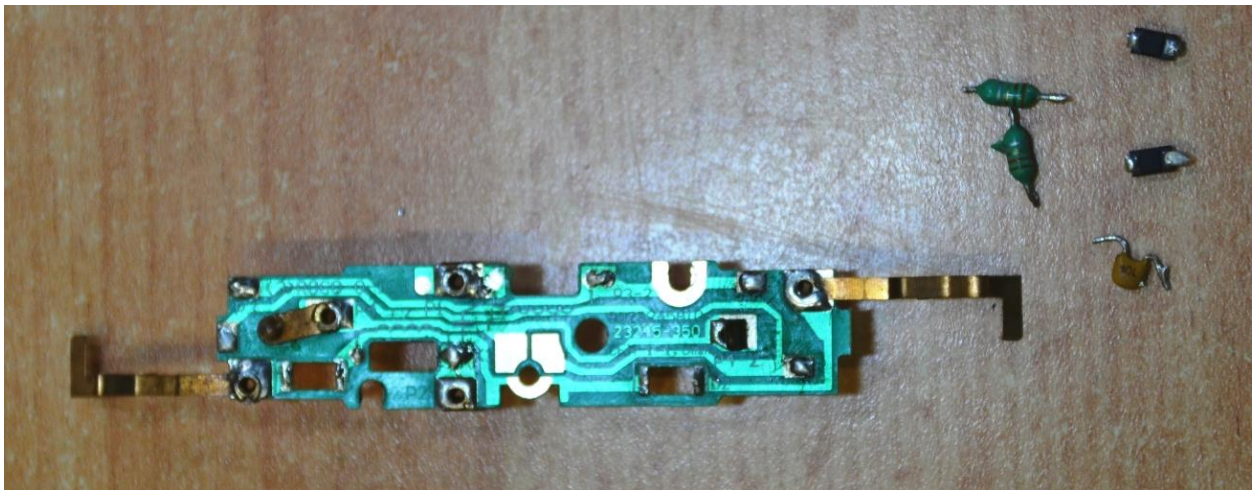


Zur weiteren Bearbeitung muss die Platine ausgebaut werden. Hierzu müssen die 4 Kabel, die von den Drehgestellen kommen abgelötet werden, sodass die Platine abgenommen werden kann. Die Kabel werden hinterher wieder an den URSPRÜNGLICHEN STELLEN angelötet.

Anschließend werden die beiden Spulen, die beiden SMD-Dioden und der Kondensator ausgelötet. Auch der Umschalter für den Oberleitungsbetrieb wird ausgebaut und entfernt, da er nicht mehr benötigt wird. Die beiden Bügel, die zu den Dachstromabnehmern gehen, können ebenfalls abgezwickelt werden.

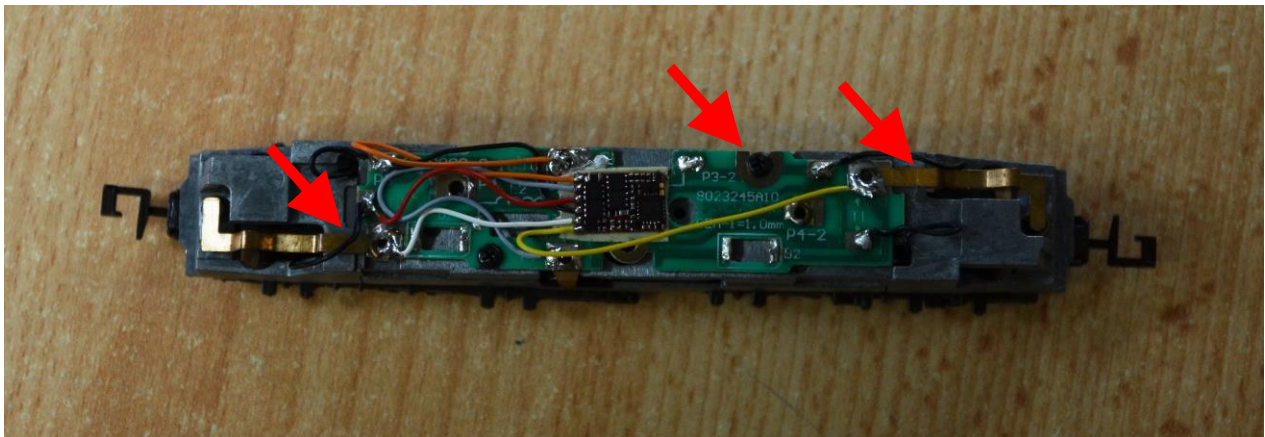
Weitere Trennungen sind nicht notwendig, da alle erforderlichen Trennungen nach dem Auslöten der Bauteile vorhanden sind.

Decoder-Einbau-Bericht



Hier nun nach dem „Schlachtfest“. Nun kann die Platine wieder eingebaut werden und die 4 Kabel werden wieder angelötet. Beim Aufsetzen darauf achten, dass die beiden seitlichen Bleche zum Motor nicht verbogen sind und Kontakt zum Motor bekommen, ggf. etwas nach innen nachbiegen.

Der Decoder wird im Bereich des vorherigen Oberleitungsumschalters positioniert, da hier das Gehäuse eine Erhöhung aufweist, in der der Decoder später verschwindet.



Die Verkabelung ergibt sich quasi von selbst.

GRAU und ORANGE an die Motorbleche, SCHWARZ und ROT an die Stromabnahme (also quasi mit jeweils einem Kabel der Drehgestelle verbinden), GELB und WEISS an die Bleche, die zu den Lampen führen.

Da durch eine Befestigungsschraube (mittlerer Pfeil) der Bleiblock eine Schienenseite enthält (notwendig für die beiden Birnchen der Stirnbeleuchtung) ist es sinnvoll, im Bereich der Bleche zu den Lampen den Bleiblock mit Isolierband zu bekleben (Pfeile links und rechts), um ggf. Kurzschlüsse zu vermeiden, die den Decodertod (zumindest der Lichtausgänge) bedeuten würden.

Nach erfolgreichem Test das Gehäuse aufsetzen und viel Spass beim Fahren.

Viel Spaß beim Nachbauen.